

Medienmitteilung

26. Juli 2019

Experimentieren und mehr

- **Mehr als 140 Kinder experimentieren im Rahmen der regionalen Ferienpass-Aktivitäten bei der BASF in Basel**
- **Blick hinter die Kulissen der Industriefeuerwehr IFRB Basel**

In jedem Kind steckt ein Forscher! Mehr als 140 abenteuerlustige Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren waren im Rahmen der Ferienpass-Aktivitäten von X-Insel Baselland, Laufental-Thierstein und Birseck-Leimental zum «Keep Cool»-Experimentieren ins Kids' Lab der BASF in Basel gekommen. Doch damit nicht genug. Als weiteres Highlight folgte eine spannende Erlebnistour bei der Industriefeuerwehr Regio Basel (IFRB).

Schutzbrille auf, Laborkittel an und los ging's. Mit echten Laborgeräten ausgestattet, gingen die jungen Chemiedetektive beim «Keep Cool»-Experimentieren auf Entdeckungstour. Wie können wir Getränke für einen Picknickausflug kühl halten, ohne dabei Energie zu verschwenden? Das war die spannende Frage, der die jungen Forscher beim Experimentieren in Zweier-Teams folgten. Beim Tüfteln an der Lösung untersuchten sie unterschiedliche Dämmmaterialien, erstellten eine Temperaturmessreihe und erzeugten Strom mit einem Handkurbel-Dynamo. Anschliessend stellten sie eine Kältemischung her und beobachteten die Kristallbildung beim Gefrieren von Wasser.

Mischen, schütteln, staunen. Aufmerksam und mit grosser Begeisterung führten die Kids die chemischen Experimente durch – natürlich nur unter fachkundiger Anleitung. Als Betreuer standen den Jungforschern kompetente Mitarbeitende der

BASF zur Seite. Und bei allem Engagement und Forscherdrang, die Sicherheit hatte immer oberste Priorität: Nur ungefährliche Stoffe kamen zum Einsatz.

Als Auszeichnung für die erfolgreiche Forschungsarbeit erhielten die Teilnehmer zum Abschluss des Workshops ein Experimentier-Diplom mit Tipps zum Weiterexperimentieren für zu Hause.

Aber zuvor gab es noch eine Menge mehr zu erleben. Schliesslich wartete die Industriefeuerwehr mit einer weiteren Aktion. Beim Rundgang durch die Feuerwache wurden Helme probiert, die Ausrüstung begutachtet und die Einsatzfahrzeuge bestaunt. Die Freude war riesig, als sich die Kinder in ein Feuerwehrauto setzen und unter Obhut von erfahrenen Feuerwehr-Profis Blaulicht und Martinshorn einschalten konnten. Auch die Praxis kam nicht zu kurz. Mit einer Kübelspritze konnten die «Feuerwehrminis» beim abschliessenden Wettlöschen ihre Zielgenauigkeit ausprobieren – kein Kind und kein Floriansjünger kam trocken davon.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.